

Hinweise zur Installation von Mathcad und Mathcad Prime an der Hochschule Zittau/Görlitz

Allgemeine Hinweise

Für die Hochschule Zittau/Görlitz stehen im Rahmen eines Lizenzvertrages für Mathcad und Mathcad Prime (aktuelle Versionen: Mathcad 15 und Mathcad Prime 3.1) 100 Lizenzen für Mitarbeiter und Studenten sowie zusätzlich 10 Heimarbeitsplatz-Lizenzen für Mathcad 15 bzw. Mathcad Prime 3.1 zur Verfügung. Installationen mit Bezug auf die bis zum Jahr 2014 bestehende Campuslizenz sind weiterhin nutzbar, solange der Lizenzserver im Rechenzentrum aktiv bleibt. Desweiteren stehen eine begrenzte Anzahl von Studentenlizenzen für Mathcad 14 zur Verfügung, die unabhängig von einem Lizenzserver genutzt werden können.

Installation für Mitarbeiter

Floating-Lizenzen

Für die Arbeitsplätze der Mitarbeiter und in den Rechnerkabinetten erfolgt die Verwaltung der Floating-Lizenzen über den bisherigen Lizenzserver. Dazu ist Mathcad 15 zu installieren und anschließend der Lizenzserver zuzuweisen. Das erfolgt, indem gemäß Abbildung 1 der Punkt *Einen Lizenzserver verwenden* angeklickt wird und in das freie weiße Feld hinter *Server-Name*: die IP-Adresse 141.46.11.188 eingetragen wird. Das Feld neben *Server-Port* ist bereits mit der Zahl 7788 vorausgefüllt. Nach dem Bestätigen mit *Weiter* erscheint ein weiteres Fenster (s. Abbildung 2), welches mit *Fertig* geschlossen werden kann. Nun kann Mathcad gestartet werden, wenn sich der Rechner im Hochschul-Netzwerk befindet.

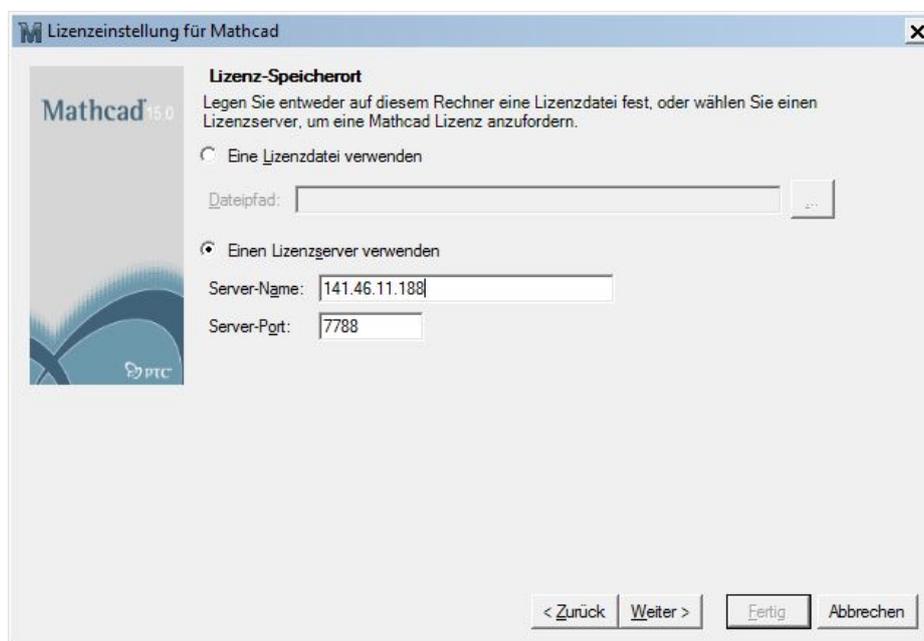


Abbildung 1: Auswahl der Lizenzierung von Mathcad mittels eines Lizenzservers

Die Lizenzierung mittels Lizenzserver kann auch von zu Hause oder unterwegs genutzt werden, falls eine sichere Verbindung zum Hochschulnetz besteht, z. B. über VPN.

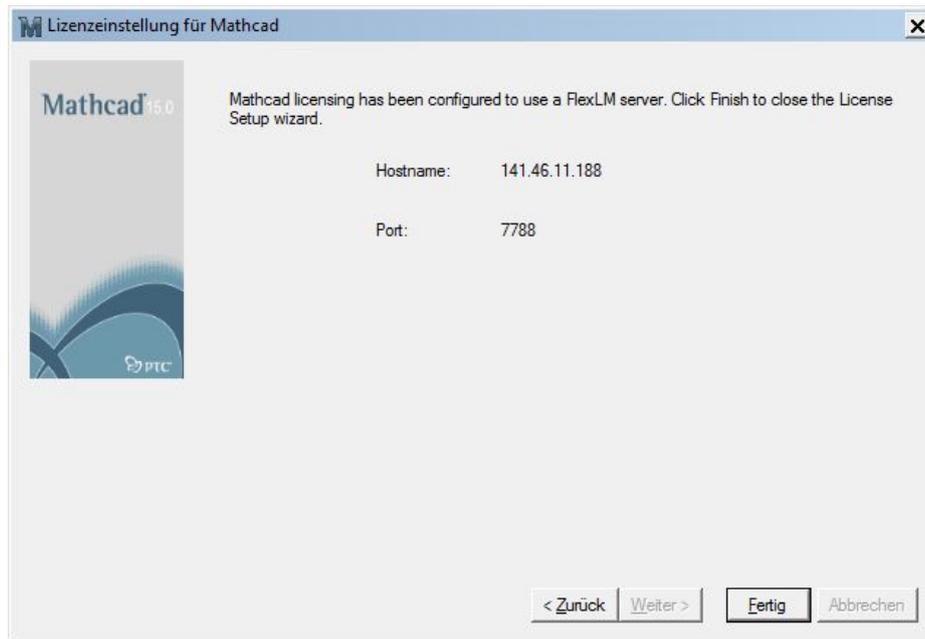


Abbildung 2: Lizenzierung von Mathcad unter Nutzung eines Lizenzservers

Heimarbeitsplatz(Home-Use)-Lizenzen

Für Rechner, auf denen Mathcad auch ohne Verbindung zum Hochschul-Netzwerk genutzt werden soll, kann eine sogenannte Dozenten-Lizenz (Heimarbeitsplatz-Lizenz) angefordert werden. Diese Lizenz erfordert eine Hardware-gebundene Lizenzdatei, die bei PTC angefordert werden muss. Dazu sind folgende Informationen zu dem betreffenden Rechner notwendig (s. Anleitung im Anhang):

1. Hostname und Physikalische Adresse
2. Hersteller des Rechners (z. B. Dell, HP, ...)
3. Betriebssystem, unter dem Mathcad installiert werden soll
4. Angabe, welche Version von Mathcad installiert werden soll (Mathcad 15 oder/und Mathcad Prime)
5. Wird zusätzlich zu Mathcad die Installation von Pro/ENGINEER Wildfire 3.0 oder höher gewünscht, so ist das ebenfalls anzugeben.

Diese Angaben sind an Herrn Dr.-Ing. S. Herrmann (E-Mail: s.herrmann@hszg.de) zu senden. Daraufhin wird die Lizenzdatei angefordert und der Nutzer erhält nachfolgend zwei E-Mails weitergeleitet, denen die folgenden Dateien

- lm_XXXX.txt bzw.
- lm_XXXX_standard.txt

angehängt sind.

Gemäß der Informationen im Text der anhängenden E-Mail sind diese Dateien für die Mathcad-Lizenzierung identisch. Die erstgenannte Datei (ohne den Zusatz *_standard*) kann bis zu 14 Tage *ausgeborgt*

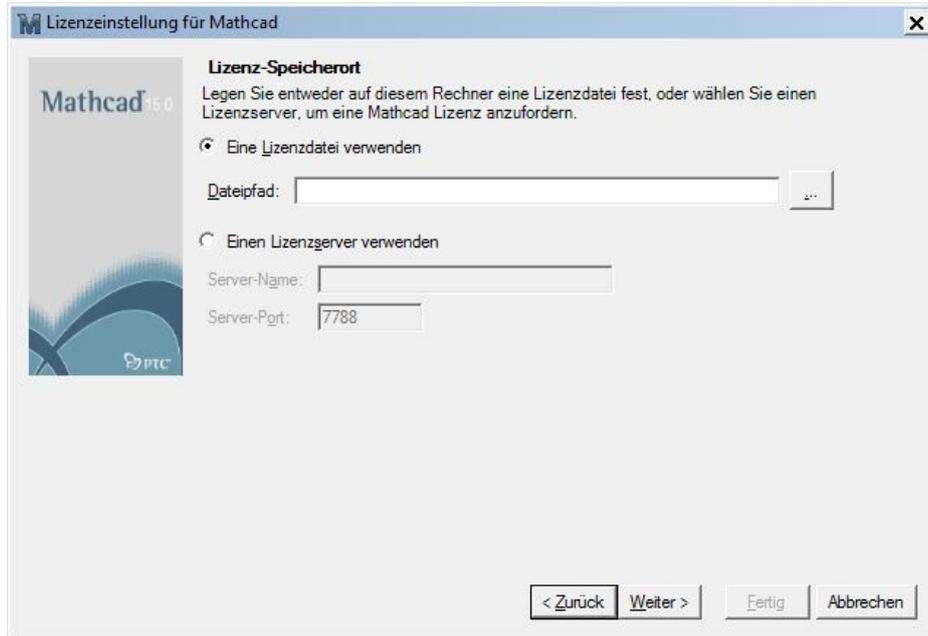


Abbildung 3: Auswahl der Lizenzierung von Mathcad mittels einer Lizenzdatei

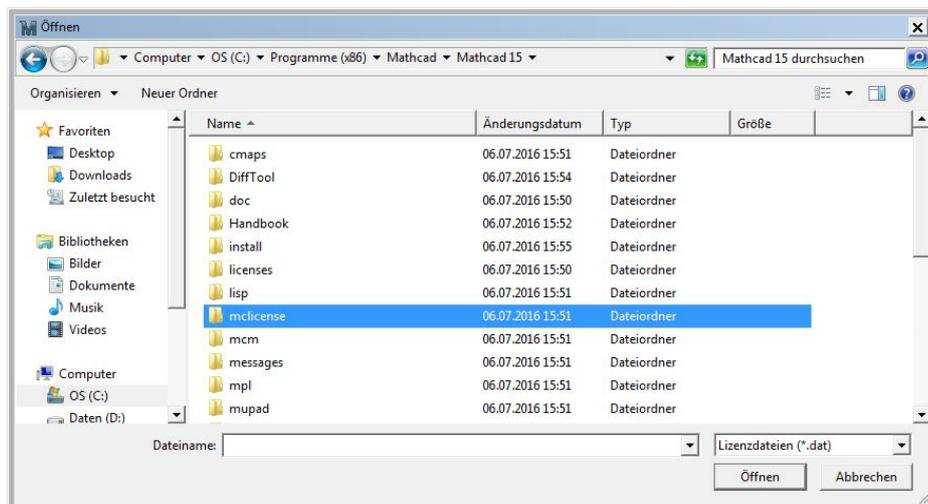


Abbildung 4: Auswahl einer Lizenzdatei im Standard-Lizenzordner von Mathcad 15 (mclicense)

werden (die Lizenz fällt nach Ablauf dieses Zeitraumes automatisch wieder an die ursprüngliche Installationsadresse zurück).

Es ist den Lizenzanweisungen für Mathcad gemäß dem Inhalt der E-Mail zu folgen. Dabei ist der einfachste Weg, die Datei von *.txt in *.dat umzubenennen und in das Verzeichnis *gewähltes Laufwerk/Programme (x86)/Mathcad/Mathcad 15/MCLicense* (welches bei der Mathcad-Installation angelegt wurde) zu kopieren. Wird Mathcad gestartet, so erfolgt die Abfrage nach der Lizenzdatei (gemäß Abbildung 3). Im sich öffnenden Fenster ist der Punkt *Eine Lizenzdatei verwenden* auszuwählen und auf den rechts daneben zugehörigen Schalter zu klicken, um das Verzeichnis mit der Lizenzdatei im Lizenz-Ordner auszuwählen (s. Abbildung 4).

Installation für Studenten

Studenten, die für die Arbeit am eigenen Rechner eine Studenten-Lizenz benötigen, können diese bei Herrn Dr.-Ing. S. Herrmann (Haus Z VII, Raum 50) erhalten. Dazu gibt es eine gesonderte Installations-CD mit Mathcad 14 sowie jeweils nur einer Lizenz-Nummer für eine einmalige Installation auf einem Rechner. Die Installation ist an den einen Rechner gebunden und kann z. B. nach Rechnerwechsel nicht mehr verwendet werden.

Die Studenten müssen bei der Ausleihe einen Lizenzvertrag unterschreiben, der die Lizenznummer enthält.

Anhang

A Ermittlung des Hostnamens und der Physikalischen Adresse des Rechners

Über den Windows-Start-Schalter gelangt man zur Programmübersicht. Dort sucht man den Eintrag *Zubehör* und wählt darin den Eintrag *Eingabeaufforderung* aus (s. Abbildung 5). Alternativ kann im Suchfeld des Start-Menüs das Kürzel *cmd* eingegeben werden und es erscheint die Anwendung *cmd.exe* (s. Abbildung 6, die durch Anklicken ebenfalls zur Eingabeaufforderung führt (s. Abbildung 7). Dort sind dann die Worte *ipconfig/all* einzugeben (s. Abbildung 8), um die gewünschten Daten für Hostname und Physikalische Adresse zu erhalten.



Abbildung 5: Auswählen der Eingabeaufforderung über die Liste der installierten Programme

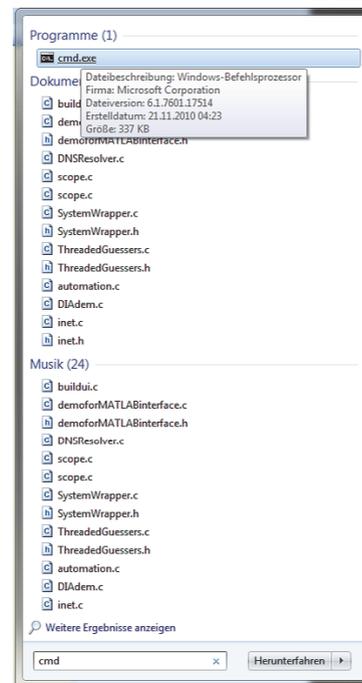


Abbildung 6: Auswählen der Eingabeaufforderung durch Eingabe von *cmd*

Durch Eingabe des Wortes *exit* und Bestätigen mit Enter kann die Eingabeaufforderung wieder geschlossen werden.

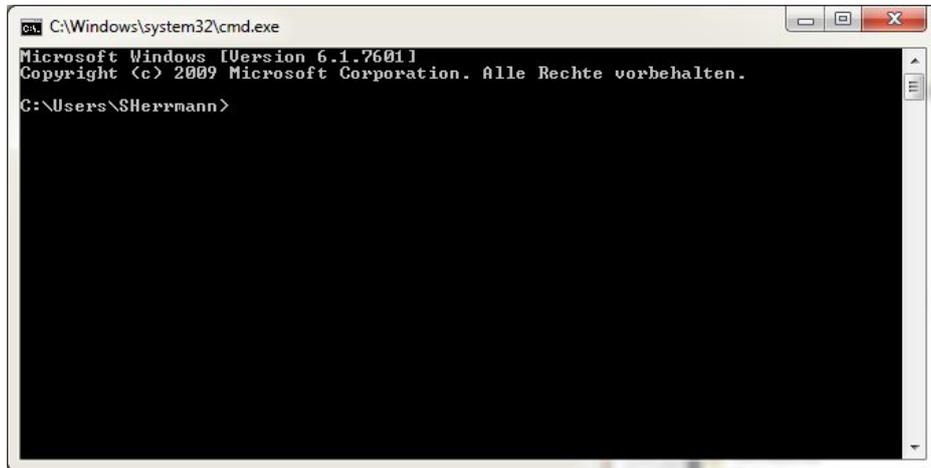


Abbildung 7: Startbildschirm der Eingabeaufforderung

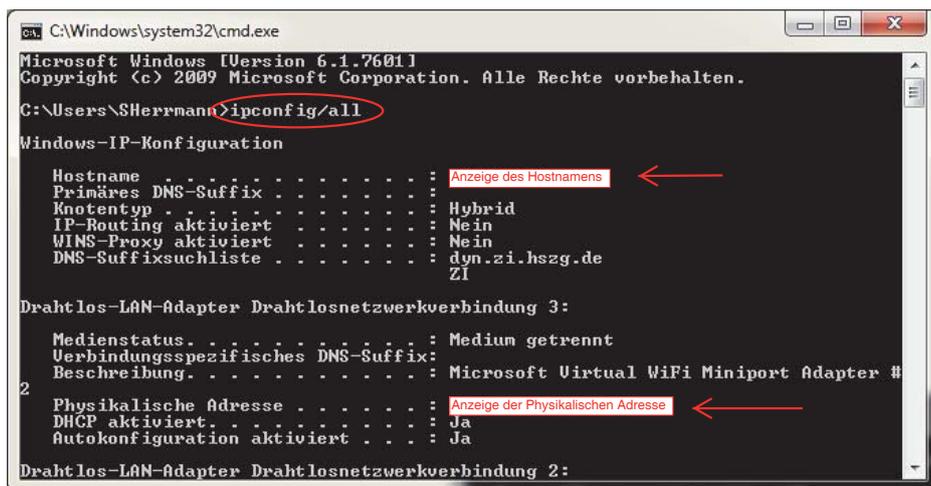


Abbildung 8: Eingabe von *ipconfig/all* sowie Ablesen des Hostnamens und der Physikalischen Adresse